



Was uns antreibt

Unsere Kernthemen für die nächsten 5 Jahre

1. Kinderfreundliches Aumühle

Wir wollen, dass Aumühle kinder- und familienfreundlich bleibt. Der angrenzende Sachsenwald, der große Spielplatz, die Kindergärten, die Grundschule mit dem Hort und der TuS Aumühle/Wohltorf mit seinen Sportangeboten sind gute Grundbedingungen für einen Ort, in dem Kinder glücklich und behütet aufwachsen können. Diese Einrichtungen sollen erhalten bleiben und brauchen Wertschätzung – auch von der Politik.

Der vergrößerte Spielplatz soll von Kindern jeglichen Alters sicher und ohne Gefährdungen genutzt werden können, deshalb muss es insbesondere zum Schutz unserer Jüngsten eine Umlaufsperrung geben. Die Umlaufsperrungen der Katzenstiege müssen entfernt werden. Sie hindern Mütter mit breiteren Kinderwagen daran, diese Wege zu nutzen. Wir wollen auch mehr für Jugendliche tun, z. B. einen Ort schaffen, an dem sie sich unkompliziert treffen und beispielsweise Billard oder Dart spielen können.

2. Sicherheit in Aumühle

Wir wollen, dass Aumühle sicher bleibt. Dafür brauchen wir auch weiterhin eine Polizeistation im Ort. Auch die Feuerwehr sorgt für unsere Sicherheit. Wir wollen die Planungen für das neue Gerätehaus beschleunigen, damit die Kameradinnen und Kameraden auch künftig ihre vielen Aufgaben gut bewältigen können. Wir setzen uns für eine Kameraüberwachung am Bahnhof ein, um Fahrraddiebstähle einzudämmen und damit sich alle sicherer fühlen. Auch die Abstellmöglichkeiten für die Fahrräder müssen modernisiert und sicherer werden.

Wir wollen an einer guten Lösung für alle Verkehrsteilnehmer im Bereich der Emil-Specht-Allee arbeiten, damit alle sicher zum oder vom Bahnhof kommen. Spaziergänger, auch mit Rollator oder Kinderwagen, sollen auf ebenen Fußwegen gehen können und nicht auf die Straße ausweichen müssen. Deshalb setzen wir uns dafür ein, dass die Wege weiter instandgesetzt werden.

3. Aumühle 2030 / Finanzen

Wir wollen gestalten, nicht nur verwalten. Bereit für Neues, ohne Bewährtes aufzugeben. Wie wird Aumühle 2030 aussehen? Besucher unseres Ortes sollen den Weg zu den geschichtsträchtigen Stätten leichter finden können: Bismackturm, Friedhof, Bismack-Museum und Mausoleum. Die aktuelle Beschilderung wirkt angestaubt! Darum: Aumühle soll geschichtsbewusst, modern und digital gestaltet werden. Wir wollen ein Aumühle, das Gemeinsamkeit lebt, mit Orten, an denen man sich begegnen kann: Treffpunkte wie ein zeitgemäßes Sport- und Jugendheim, ein Feuerwehrhaus, Pfadfinderheim, Kirche, Geschäfte, Weihnachtsmarkt und Rathausfest – so kann Gemeinschaft gelingen! In diesem Umfeld kann sich auch Gewerbe entwickeln, das einen Großteil der Steuereinnahmen in unsere Kassen spült. Mit einem Finanzausschuss unter dem Vorsitz der CDU sind Aumühles Finanzen in besten Händen.

4. Aumühle soll schöner bleiben

Wir wollen, dass sich die Menschen hier wohlfühlen. Die Ortsentwicklung sollte nachhaltig sein und Ressourcen schonen. Die Förderung erneuerbarer Energien für Privathaushalte und Gemeindegebäude ist ein wichtiges Ziel. Kulturelle Angebote wollen wir bewahren und erweitern, das DRK ebenso unterstützen wie die VHS. Hier könnten zusätzliche Sprach- und Integrationskurse für Menschen mit Migrationshintergrund private Initiativen entlasten. Im Hort sollten insbesondere Kinder aus bildungsfernen Familien zusätzliche Förderung erhalten. Unsere ausgezeichnete Bücherei könnte durch verlängerte Öffnungszeiten und Barrierefreiheit besser erreichbar werden. Das Naherholungsgebiet Sachsenwald sollte für den „sanften Tourismus“ besser erschlossen werden.



Weil Morgen heute anfängt – CDU!